

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

21.11.2025

## **Verfolgungsfahrt endete mit mehreren Anzeigen | Polizei ermittelt zu Raub- und Körperverletzungsdelikten | Mutmaßliche Diebesbande ausfindig gemacht und vorläufig festgenommen**

**Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 500|2025**

### **Chemnitz**

#### **Verfolgungsfahrt endete mit mehreren Anzeigen**

Zeit: 20.11.2025, 22:30 Uhr

Ort: OT Gablenz

(3927) Polizisten stellten am Donnerstagabend den Fahrzeugführer (24) eines Pkw Renault nach einer Verfolgungsfahrt. Für den jungen Mann folgten mehrere Anzeigen.

Die Einsatzkräfte hatten sich gestern Abend zu einer allgemeinen Verkehrskontrolle eines Renault-Fahrers in der Zietenstraße/ Augustusburger Straße entschlossen. Als der Fahrzeugführer die Anhaltesignale der Beamten wahrnahm, gab dieser Gas und flüchtete mit dem Pkw Renault über die Clausstraße. Anschließend bog der Renault-Fahrer nach links in die Bernhardstraße ab und fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit in stadtauswärtige Richtung. An der Kreuzung Bernhardstraße/Kreherstraße stoppte der Fahrzeugführer unvermittelt mit dem Auto und setzte seine Flucht zu Fuß weiter fort. Polizisten nahmen die Verfolgung auf und stellten den Flüchtigen (24/türkisch) kurze Zeit später in der Kreherstraße. Der Grund für seine Flucht wurde auch schnell klar, denn der 24-Jährige war nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis. Zudem reagierte ein mit ihm durchgeführter Drogenvortest positiv auf Amphetamine, Kokain, Opiate und Cannabis. Doch dem nicht genug – fanden die Beamten in der Kleidung des 24-jährigen eine Schusswaffe. Die

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](https://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Einsatzkräfte stellten die Waffe sicher. Als die Beamten nach der Kontrolle des 24-Jährigen zum Abstellort des Pkw Renault zurückkehrten, war das Fahrzeug bereits weg. Dieses fanden die Polizisten im weiteren Verlauf in der Hegelstraße geparkt auf. Der Renault wurde abgeschleppt, da der 24-Jährige keinen Eigentumsnachweis für das Fahrzeug erbringen konnte. Wie der junge Mann in den Besitz des Fahrzeuges kam, ist Gegenstand der Ermittlungen. Gegenwärtig laufen die Ermittlungen gegen den türkischen Tatverdächtigen unter anderem wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz, Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie unter dem Einfluss berauschender Mittel. (mou)

## **Polizei ermittelt zu Raub- und Körperverletzungsdelikten**

Zeit: 20.11.2025, 17:00 Uhr

Ort: OT Gablenz

(3928) Am Donnerstagnachmittag kam es in der Carl-von-Ossietzky-Straße zu einem Raubdelikt zum Nachteil zweier Jugendlicher (beide 14). Das Duo hatte dort auf einer Bank gesessen. Im Folgenden wurden die beiden von einer dreiköpfigen Gruppierung, welche zwei Fahrräder mitführte, angesprochen und zur Herausgabe von Bargeld aufgefordert. Um dem Ganzen Nachdruck zu verleihen, drohte das Trio den Jugendlichen Repressalien an, wenn sie der Forderung nicht Folge leisten sollten. Die Geschädigten übergaben den Tätern daraufhin eine zweistellige Summe Bargeld. Im Anschluss konnten diese unerkannt mit der Beute flüchten.

Zeit: 21.11.2025, 00:00 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

Ein weiteres Raubdelikt hatte sich in der Nacht zu Freitag in der Elsasser Straße ereignet. Ein Mann (56) war zunächst von zwei Unbekannten angesprochen worden. Nach derzeitigem Kenntnisstand wollte das Duo dem 56-Jährigen ein Fahrrad verkaufen. Da dieser kein Kaufinteresse zeigte, schlugen die beiden Täter den Geschädigten, wodurch dieser zu Boden stürzte und sich Verletzungen zuzog. In der Folge entwendeten die augenscheinlich Jugendlichen dem 56-Jährigen dessen Geld- und Gesundheitskarte sowie ein Handy und verschwanden damit. Hinzugerufene Rettungskräfte brachten den Verletzten zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus.

Zeit: 21.11.2025, 00:30 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

Etwa eine halbe Stunde später wurde die Polizei wegen eines Körperverletzungsdeliktes in die Wartburgstraße gerufen. Dort hatten zwei Unbekannte einen 36-jährigen Mann nach einer Zigarette gefragt. Als dieser verneinte, boten die beiden ihm Drogen zum Verkauf an. Auch dies lehnte der Mann ab, woraufhin das Duo den 36-Jährigen unvermittelt schlug. Im Zuge dessen stürzte der Geschädigte und zog sich Verletzungen zu. Im Folgenden verteidigte sich der Geschädigte mit Pfefferspray, woraufhin die Angreifer von ihm abließen und in Richtung Bernsdorfer Straße flüchteten. Alarmierte Beamten konnten die Täter

trotz sofortiger Fahndungsmaßnahmen im Umfeld nicht mehr stellen. Der Verletzte wurde durch hinzugerufene Rettungskräfte zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei hat in allen drei Fällen die Ermittlungen aufgenommen und prüft Tatzusammenhänge. (mou)

### **Betrüger holten EC-Karte und hoben Geld ab**

Zeit: 19.11.2025, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: OT Morgenleite

(3929) Die Chemnitzer Kriminalpolizei ermittelt derzeit in einem Betrugsfall, bei dem falsche Bankmitarbeiter eine Chemnitzer Seniorin in Summe um einige tausend Euro brachten.

Die Geschädigte hatte Mittwochnachmittag einen Anruf eines Unbekannten erhalten, welcher vorgab, in einem Kreditinstitut tätig zu sein. Der Mann suggerierte der Angerufenen am Telefon, dass unberechtigte Überweisungen von ihrem Konto zurückgehalten werden und die Frau nach der Stornierung der Überweisungen eine neue EC-Karte benötige. Dazu müsse, so der angebliche Bankmitarbeiter, die derzeitige Geldkarte abgeholt werden.

Die Angerufene schenkte dem Glauben und übergab ihre Geldkarte einem unbekannten Mann. Im Anschluss hoben die Täter mit dieser Karte Bargeld ab, wodurch der Seniorin ein finanzieller Schaden von einigen tausend Euro entstand.

Der Abholer wurde als gepflegt beschrieben und war mit einem dunklen Mantel und einer dunklen Mütze bekleidet. Er hat eine stattliche Figur und sei etwa 40 Jahre alt.

Die Polizei warnt vor dieser Betrugsmasche. Seien Sie bei derartigen Anrufen skeptisch! Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen! Rufen Sie selbstständig Ihre Bank unter den offiziellen, Ihnen bekannten Telefonnummern an und vergewissern Sie sich, ob das Geschilderte tatsächlich zutrifft! Übermitteln Sie niemals persönliche Daten bzw. die PIN und übergeben Sie niemals Ihre Geldkarte! (mg)

### **Erst geweckt, dann Scheibe beschädigt**

Zeit: 20.11.2025, gegen 19:30

Ort: OT Zentrum

(3930) Eine nichtalltägliche Sachbeschädigung mussten Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost am Donnerstagabend aufnehmen.

Mitarbeiter eines Geschäftes am Markt hatten die Polizei verständigt, da sich ein Mann im Eingangsbereich des Ladens für ein Schläfchen niedergelegt hatte. Die Polizisten weckten den offensichtlich alkoholisierten Mann und forderten ihn zum Gehen auf. Dem kam er auch nach. Vor dem Geschäft schlug er jedoch unvermittelt auf die Frontscheibe des dort stehenden

Funkstreifenwagens, woraufhin die Scheibe riss und das Fahrzeug nicht mehr einsatzfähig war. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 1.000 Euro.

Gegen den Mann, ein 39-jähriger polnischer Staatsangehöriger, wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. (ju)

### **Fußgängerin erfasst und schwer verletzt**

Zeit: 21.11.2025, 08:50 Uhr

Ort: OT Kappel

(3931) Von der Lützowstraße bei »Grün« nach links auf die Zwickauer Straße fuhr am Freitag der 33-jährige Fahrer eines Pkw Ford und kollidierte dabei mit einer bei »Grün« die Zwickauer Straße überquerenden Fußgängerin (68). Durch den Anstoß stürzte die Frau und erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Am Auto entstand Sachschaden von etwa 500 Euro. (Kg)

### **Steine auf fahrende Autos geworfen - Zeugen gesucht**

Zeit: 20.11.2025, gegen 13:00 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(3932) Die Annaberger Straße stadteinwärts befuhren am Donnerstag der 62-jährige Fahrer eines Ford Mondeo und der 60-jährige Fahrer eines Citroën Berlingo. Als sie die Eisenbahnbrücke zwischen der Erdmannsdorfer Straße und der Solbrigstraße passierten, warfen zwei bisher unbekannte Personen, die sich auf der Brücke befanden, Steine auf die fahrenden Fahrzeuge. Der entstandene Sachschaden am Ford und dem Citroën beziffert sich jeweils auf etwa 1.000 Euro.

Die beiden unbekannten Personen waren dunkel gekleidet und hatten Kapuzen auf. Es könnte sich bei ihnen um zwei Jungen zwischen zwölf und dreizehn Jahren handeln.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen zum Geschehen gemacht und kann Angaben dazu machen? Wer kann gegebenenfalls Angaben zu den unbekannten Personen machen? Unter Telefon 0371 5263-0 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Südwest entgegengenommen. (Kg)

### **Reifenplatzer zog Vollsperrung nach sich**

Zeit: 20.11.2025, 17:10 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(3933) Der 63-jährige Fahrer eines Sattelzuges MAN befuhr am Donnerstag die Autobahn 4 in Richtung Erfurt, als gut einen Kilometer vor der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte ein Reifen der Sattelzugmaschine platzte. Im weiteren Verlauf wurde durch herumfliegende Reifenteile der Tank des Sattelzuges beschädigt und Diesel verteilte sich über alle drei Fahrspuren.

Der Sattelzug kam etwa einen halben Kilometer vor der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte zum Stehen. Die Richtungsfahrbahn wurde voll gesperrt und durch die Feuerwehr der Tank des Sattelzuges abgepumpt, um so ein weiteres Auslaufen der Betriebsmittel zu verhindern. Gegen 20:00 Uhr war der Tank soweit abgepumpt und zunächst ein erster Teil der Fahrbahn gereinigt, sodass der Sattelzug ab der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte von der Autobahn geschleppt werden konnte. Die Richtungsfahrbahn wurde nun ab der Anschlussstelle Chemnitz-Glösa, Fahrtrichtung Erfurt, voll gesperrt und der rechte Fahrstreifen geöffnet, damit die Fahrzeuge, die zwischen Chemnitz-Glösa und Chemnitz-Mitte standen, weiterfahren und der restliche Teil der Fahrbahn gereinigt werden konnte. Gegen 22:20 Uhr waren die Reinigungsarbeiten abgeschlossen und die Richtungsfahrbahn konnte für den Verkehr komplett wieder freigegeben werden. Die mehrstündige Vollsperrung hatte erhebliche Auswirkungen auf den Straßenverkehr. (Kg)

### **Anstoß an parkendes Auto - Zeugen gesucht**

Zeit: 17.11.2025, 18:00 Uhr bis 18.11.2025, 07:45 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(3934) Im angegebenen Zeitraum war ein Skoda Superb mit tschechischem Kennzeichen am Fahrbahnrand der Frankenberger Straße, zwischen Trinitatisstraße und Helmholtzstraße, geparkt. Während dieser Zeit stieß ein bisher unbekanntes Fahrzeug gegen den Skoda und verursachte Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekannten Unfallverursacher und/oder dessen Fahrzeug machen? Unter Telefon 0371 387-102 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Nordost entgegengenommen. (Kg)

### **Landkreis Mittelsachsen**

#### **Werkzeuge gestohlen**

Zeit: 18.11.2025, 17:30 Uhr bis 20.11.2025, 06:20 Uhr

Ort: Leisnig

(3935) Mutmaßlich über den Feiertag gelangten Unbekannte zunächst auf ein Firmengrundstück und anschließend in die Lagerhalle einer Firma in der Straße An der Muldenwiese. Aus einem dortigen Lagerraum stahlen sie anschließend mehrere Elektrowerkzeuge. Abschließende Angaben zum Stehl- sowie Sachschaden stehen noch aus. Die Polizei ermittelt wegen Einbruchsdiebstahl. (ju)

#### **Buntmetalldiebstahl führte zu Wasserschaden - Zeugenaufruf**

Zeit: 17.11.2025, 09:00 Uhr bis 20.11.2025, 12:35 Uhr

Ort: Hainichen

(3936) Donnerstagmittag stellten Mitarbeiter der Stadt Hainichen fest, dass es erneut zu einem Buntmetalldiebstahl im Gebäude eines ehemaligen Jugendclubs in der Wiesenstraße gekommen war. Unbekannte waren über ein Fenster in das Haus eingedrungen und hatten diverse Kupferleitungen sowie Teile der Wasserleitung entwendet. Dadurch trat Wasser im Keller aus und verursachte so weiteren Schaden.

Bereits von Dienstag bis Freitag der Vorwoche (11.11.2025 bis 14.11.2025) war es in diesem Haus zum Diebstahl von Buntmetall gekommen. Ein größerer Schaden durch austretendes Wasser konnte nach der Feststellung noch verhindert werden.

Nach dem neuerlichen Vorfall wurde der Sachschaden auf mehrere zehntausend Euro beziffert.

Die Polizei ermittelt im Sachzusammenhang und fragt: Wer hat in den benannten Tatzeiträumen Personen oder Fahrzeuge an dem Objekt beobachtet, die mit den Diebstählen in Verbindung stehen könnten? Wem sind in jüngster Vergangenheit größere Mengen Kupferleitungen bzw. –rohre zum Ankauf angeboten worden? Hinweise nimmt das Polizeirevier Mittweida unter der Rufnummer 03727 980-0 entgegen. (ju)

### **Hoher Sachschaden bei Rastplatzkollision**

Zeit: 21.11.2025, 03:30 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(3937) In der Nacht zum Freitag befuhr der 41-jährige Fahrer eines Pkw Audi den Durchfahrtsbereich zwischen den Parkflächen der Rastanlage »Auerswalder Blick«, um im weiteren Verlauf auf die Autobahn 4 in Richtung Dresden aufzufahren. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand bediente der Mann dabei sein Mobiltelefon, um das Navigationssystem einzuschalten. Offenbar infolgedessen kam der Audi nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem parkenden Sattelzug DAF. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Einem Arzt stellte sich der 41-jährige Audi-Fahrer dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Für den polnischen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

### **Polizei beendete waghalsige Flucht auf Autobahn - Ergänzungsmeldung**

Zeit: 19.11.2025, 09:50 Uhr bis 11:50 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(3938) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete am zurückliegenden Donnerstag über einen Sorgerechtsstreit, in dessen Folge mehrere Einsatzkräfte die Flucht eines Mannes (42/ukrainisch) mit seinem sechsjährigen Sohn in einem Pkw BMW beenden mussten (siehe Medieninformation Nr. 499, ;Meldung 3919). Der ukrainische Staatsbürger

wurde im Verlauf des gestrigen Tages einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den 42-jährigen und setzte diesen in Vollzug. (mou)

### **Fußgängerin von Moped erfasst**

Zeit: 21.11.2025, 07:25 Uhr

Ort: Geringswalde

(3939) Am Markt fuhr am Freitagmorgen eine 15-jährige Mopedfahrerinnen an einem haltenden Linienbus vorbei und erfasste im weiteren Verlauf eine über die Straße laufende Fußgängerin (85). Durch den Anstoß stürzte die 85-Jährige und erlitt nach ersten Erkenntnissen leichte Verletzungen. Am Moped entstand geringer Sachschaden. (Kg)

### **Auffahrunfall an Einmündung**

Zeit: 20.11.2025, 17:00 Uhr

Ort: Seelitz

(3940) Am Donnerstag befuhren der 57-jährige Fahrer eines Pkw Kia und die 64-jährige Fahrerinnen eines Pkw VW die S 250 aus Richtung Erlau in Richtung Rochlitz. Am Abzweig Großstädtener Weg hielt die VW-Fahrerin verkehrsbedingt an, um nach links abzubiegen. Der nachfolgende Kia-Fahrer fuhr auf den haltenden VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Der Kia-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

### **Vorfahrtsfehler?**

Zeit: 21.11.2025, 09:35 Uhr

Ort: Frauenstein, OT Burkersdorf

(3941) Die K 7730 aus Richtung Oberbobritzsch in Richtung Lichtenberg befuhr am Freitag die 67-jährige Fahrerinnen eines Pkw Suzuki. Als sie am Lichtenberger Kreuz (Frauensteiner Straße (S 184)/Zinnwalder Straße (S 184)/K 7730) die bevorrechtigte S 184 kreuzte, kam es zur Kollision mit einem dort fahrenden, aus Richtung Weißenborn kommenden Pkw Subaru (Fahrer: 72). Bei dem Unfall wurden nach dem derzeitigen Kenntnisstand die Beifahrerinnen (64) des Subaru schwer und der Subaru-Fahrer leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 31.000 Euro. Das Lichtenberger Kreuz war bis zur Beräumung der Unfallstelle voll gesperrt. (Kg)

### **Erzgebirgskreis**

#### **Nivelliergerät gestohlen - Zeugen gesucht**

Zeit: 18.11.2025, 17:30 Uhr bis 20.11.2025, 08:10 Uhr

Ort: Schwarzenberg, OT Pöhla

(3942) In der Hauptstraße hebelten Unbekannte ein Fenster zu einem Firmengebäude auf und verschafften sich anschließend Zutritt. Im Inneren durchsuchten sie ein Büro und stahlen aus diesem ein Nivelliergerät im Wert von rund 1.600 Euro. Der Sachschaden wurde auf rund 2.000 Euro beziffert.

Die Unbekannten waren mutmaßlich über ein Fenster auch in die Räumlichkeiten einer benachbarten Firma eingedrungen. Nach einer ersten Übersicht wurde hier jedoch nichts entwendet. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens stehen noch aus.

Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls im besonders schweren Fall und prüft auch, ob es Zusammenhänge mit dem Einbruch in einen Gasthof in derselben Straße in der Nacht zum Mittwoch gibt. (siehe Medieninformation Nr. 499, Meldung 3923, der Polizeidirektion Chemnitz vom 20.11.2025).

Zeugen, die im Sachzusammenhang Personen oder Fahrzeuge beobachtet haben oder sonst weitere Angaben zu den Einbrüchen machen können, werden gebeten, sich zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Aue unter der Rufnummer 03771 12-0 entgegen. (ju)

### **Zusammenstoß zwischen Auto und Fußgänger**

Zeit: 20.11.2025, 16:50 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(3943) Die Auer Straße in Richtung Aue befuhr am Donnerstagnachmittag der 47-jährige Fahrer eines Pkw Skoda, wobei der Skoda mit einem die Straße überquerenden Fußgänger (74) zusammenstieß. Der 74-jährige Mann erlitt bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

### **Mutmaßliche Diebesbande ausfindig gemacht und vorläufig festgenommen**

Zeit: 20.11.2025, 19:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Niederwürschnitz

(3944) Beamte des Polizeireviers Stollberg machten am gestrigen Donnerstagabend drei Tatverdächtige zu einem Bandendiebstahl ausfindig und nahmen sie vorläufig fest.

Die Mitarbeiterin (51) eines Fachmarktes hatte die Polizei nach einem Diebstahl in die Feldgasse gerufen. Im Zuge erster Befragungen gab die 51-Jährige an, dass zunächst ein unbekannter Mann den Markt betreten hatte und anschließend in den hinteren Bereich gegangen war. Dort bat er die Mitarbeiterin um Hilfe und stellte diverse Fragen zu Produkten aus dem Warensortiment. Kurz darauf, hörte die Frau ungewöhnliche Gebräusche aus dem Kassenbereich und bemerkte zwei Männer, welche das Geschäft fluchtartig verließen. Zeitgleich verließ auch der »interessierte Kunde« den Markt schnellen Schrittes. Wie sich herausstellte, hatte dieser die Mitarbeiterin offenbar abgelenkt, während seine beiden Komplizen nach Brauchbarem in dem Büro gesucht hatten. Nach einem ersten Überblick

verschwanden die Täter mit Bargeld und Zigarettenschachteln im Wert von etwa 1.500 Euro.

Zeitgleich stellten weitere Einsatzkräfte im Zuge der parallellaufenden Fahndungsmaßnahmen zwei Männer im Bereich der August-Bebel-Straße, auf die die Täterbeschreibungen zutrafen. Im Umfeld wurden die Polizisten auch auf einen unverschlossenen Audi aufmerksam, in welchem sich mehrere Zigarettenschachteln befanden. Das mutmaßliche Diebesgut wurde sichergestellt, das gestellte Duo vorläufig festgenommen und auf ein Polizeirevier gebracht. Bei ihnen handelt es sich um georgische Staatsbürger (20, 54). Wenig später machten weitere Streifenbeamte nach einem Zeugenhinweis den dritten Beteiligten (34) an einem Imbiss in der Hohensteiner Straße ausfindig und nahmen den 34-Jährigen (georgischer Staatsbürger) ebenfalls vorläufig fest.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wird der 34-Jährige heute am Amtsgericht Chemnitz einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Der 54-Jährige wird heute aufgrund eines offenen Untersuchungshaftbefehls ebenfalls einem Richter vorgeführt. Der

20-jährige Komplize wurde nach den ersten erforderlichen polizeilichen Maßnahmen entlassen. Die durch die Chemnitzer Kriminalpolizei übernommenen Ermittlungen gegen das Trio dauern indes weiter an. (mg)

### **Kollision beim Abbiegen**

Zeit: 20.11.2025, 10:40 Uhr

Ort: Zwönitz

(3945) Von der S 258 nach links in die S 257 bog am Donnerstag die aus Richtung Elterlein kommende Fahrerin (65) eines Skoda Fabia ab und kollidierte dabei mit einem aus Richtung Stollberg entgegenkommenden Skoda Octavia (Fahrer: 83). Danach schleuderte der Fabia noch gegen ein Verkehrszeichen. Beide Fahrzeugführer erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 13.500 Euro. (Kg)

### **Zweiradfahrer bei Unfall verletzt**

Zeit: 20.11.2025, 15:00 Uhr

Ort: Drebach, OT Venusberg

(3946) In der Gelenauer Straße (S 230) fuhr am Donnerstagnachmittag der 16-jährige Fahrer eines Krads MZ auf einen verkehrsbedingt haltenden VW-Kleinbus (Fahrer: 40), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro entstand. Der 16-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)